

Titel der Drucksache:

**Stellungnahme zum Antrag auf Zulassung des
 Rahmenbetriebsplans für den
 Kiessandtagebau Stotternheim der Firma K+B
 Kies und Beton GmbH**

Drucksache

2172/18

**Ausschuss für
 Stadtentwicklung
 und Umwelt**

Entscheidungsvorlage
 öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	29.11.2018	nicht öffentlich	Vorberatung
Ortsteilrat Stotternheim	05.12.2018	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	11.12.2018	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

Die Stellungnahme der Stadt Erfurt (Anlage 1) zur Zulassung des Rahmenbetriebsplanes wird bestätigt.

29.11.2018 gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja → ↓	Nutzen/Einsparung <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2018	2019	2020	2021
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

- 1 – Stellungnahme der Stadt Erfurt
- 2 – Luftbild und Geltungsbereich
- 3 – Abbauschema
- 4 – Folgenutzungsplan
- 5 – Kompensations- und Gestaltungsmaßnahmen
- 6 – Textteil des Antrags

Die Anlagen liegen in den Fraktionen und im Bereich OB zur Einsichtnahme aus.

Sachverhalt

Die Firma K+B Kies und Beton GmbH hat mit Antrag vom 28.09.2018 für den Kiessandtagebau Stotternheim einen obligatorischen Rahmenbetriebsplan mit Umweltverträglichkeitsstudie zur Zulassung beim Thüringer Landesbergamt eingereicht. Entsprechend wird durch das Thüringer Landesbergamt ein bergrechtliches Planfeststellungsverfahren durchgeführt.

Mit vorliegendem Rahmenbetriebsplan wird die Zulassung für die Gewinnung von Kiessanden im Trocken- und Nassabbau im Tagebau Stotternheim und die Erweiterung des Klingesees als dauerhaftes Gewässer gemäß § 68 Wasserhaushaltsgesetz beantragt. Außerdem werden im Zuge des Planfeststellungsverfahrens weitere Anträge gestellt:

- Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis für die Entnahme von Oberflächenwasser zur Kieswäsche aus und das Wiedereinleiten des Brauchwassers in den Klingesee
- Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis zur Absenkung des Grundwasserspiegels in zeitlich

- und kleinräumig begrenzten Arealen zum Zwecke des Kammerabbaus
- Antrag auf Ausbau einer Straßenanbindung des Tagebaus an die Landstraße L 2141 (Verbindung Stotternheim – Schwansee)

Um einen vollständigen Abbau der aufgeschlossenen Lagerstätte zu gewährleisten, ist eine Erweiterung der bisher genehmigten Gewinnungsflächen nach Westen (Richtung Bahngleise), nach Nordwesten (Richtung Schwansee Straße) und nach Osten (Randauskiesung) vorgesehen.

Die beantragte Erweiterungsfläche entspricht einer Größe von 28 ha, die sich bei einer durchschnittlichen Förderquote von 200.000 Tonnen pro Jahr in einer Abbautätigkeit von 37 Jahren erstreckt.